Objekttyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art**

Band (Jahr): **51 (1964)**

Heft 8: **Städtisches Wohnen**

PDF erstellt am: **28.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Gegründet 1865

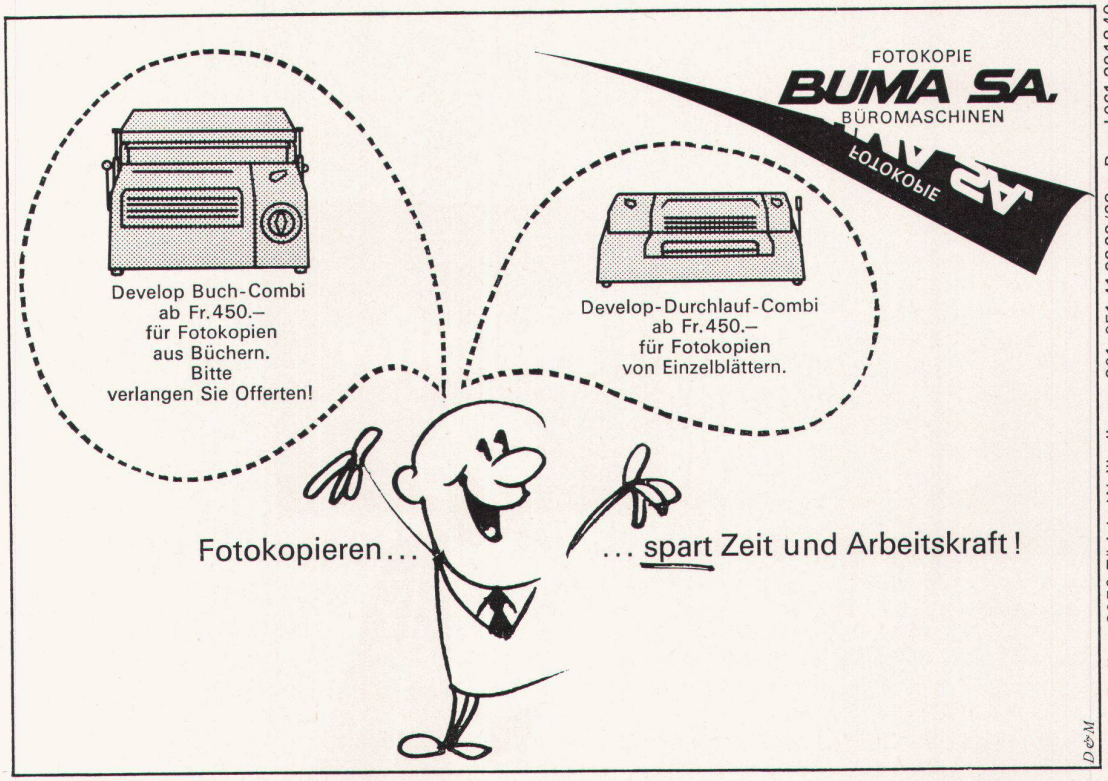
WINTERTHUR
Untertor 32

ZÜRICH
Paradeplatz 5

Obligationen
Spar- und Einlageheft
Konto-Korrente

Hypotheken
Darlehen
Kredite

Hypothekarbank in Winterthur

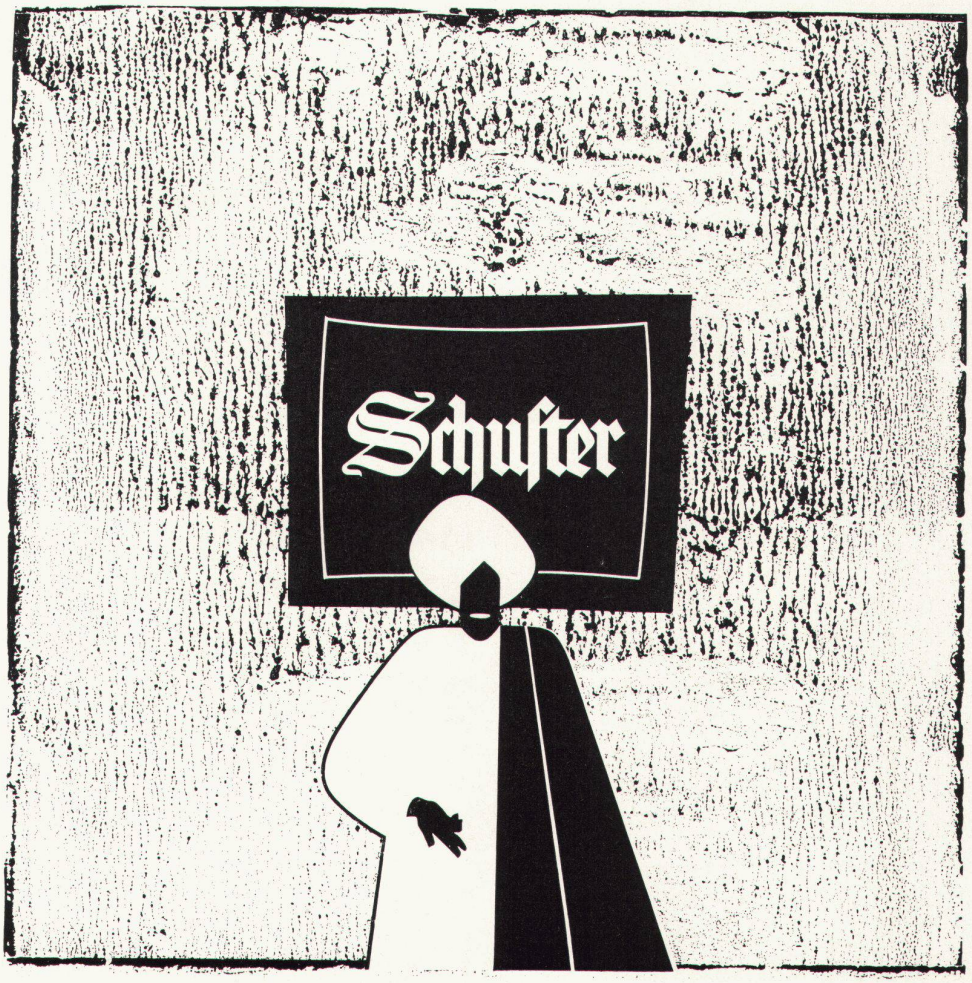


Service-Stellen: 8050 Zürich, Wallisellenstr. 301, 051 41 82 22/23 ● Basel 061 391 840 ● Bern 031 44 38 22 ● Luzern 041 28 60 0 ● St. Gallen 071 24 74 33 ● Lausanne 021 22 95 86 ● Genève-Meyrin 022 41 10 10/31 16 16 ● Lugano (A. Ferrari) 091 22 20 3 ●

berber casbah

Es gibt Berberteppiche in verschiedensten Qualitäten und Arten. Wir führen sie als Spezialität in einer extra schweren, soliden Ausführung. Die dafür verwendete Wolle stuft sich ab von beige bis zum satten Braun, vom gebrochenen Weiss zu Dunkelgrau und Schwarz. Diese Farbnuancen werden entweder aussortiert und zu Uni-Teppichen verarbeitet, oder – wie im Berber-Typ «Casbah» – so verarbeitet wie die Wolle von der Schafschur anfällt. Das Resultat sind dann Teppiche, die ganz eigenartige, bisher unbekannte Schattierungen und Abstufungen der Farbtöne aufweisen. Gerne zeigen wir Ihnen diese neuartigen Berber. Sie sind so schön und dem Fuss so angenehm, dass man davon begeistert sein muss.

Preisbeispiel:
145 x 243 cm Fr. 810.-



Zürich, Bahnhofstrasse 18
St. Gallen, Multergasse 14